



Verein
für Familien- und Wappenkunde
in Württemberg und Baden e.V.

Band 31 · 2013

Südwestdeutsche
Blätter
für Familien-
und Wappenkunde

Südwestdeutsche Blätter für Familien- und Wappenkunde

Band 31 · 2013

Herausgegeben vom
Verein für Familien- und Wappenkunde
in Württemberg und Baden e.V.

Diese Publikation ist auf alterungsbeständigem,
säurefreiem Papier gedruckt.

© 2013 Verein für Familien- und Wappenkunde in Württemberg und Baden e.V.

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung (auch Fotokopien, Mikroverfilmung und Übersetzung), die nicht durch das Urheberrechtsgesetz abgedeckt ist, ist ohne Zustimmung des Vereins für Familien- und Wappenkunde in Württemberg und Baden e.V. unzulässig und strafbar. Dies gilt ausdrücklich auch für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen jeder Art.

Gesamtherstellung:
Offizin Scheufele GmbH und Co. KG, Stuttgart
Printed in Germany

ISSN 0172-1844

Inhalt

Vorwort	7
I. Aufsätze	
GÜNTHER SCHWEIZER Die Familie Reuchlin. Das genealogische Umfeld des Humanisten Johannes Reuchlin gen. Capnion (1455–1522)	11
REIHNHARD MAUZ Leibeigenenverzeichnisse für Nellingen, Denkendorf und Berkheim im 15. und 16. Jahrhundert – Teil 1 –	87
UWE HEIZMANN Das älteste Taufregister der evangelischen Pfarrei Vöhringen	183
REINHARD MAUZ Maierei des Klosters Denkendorf im Zeitraum 1601–1759 nach den Jahresrechnungen der Klosterverwaltung	203
HERMANN HUBER – KONSTANTIN HUBER Die Erbhuldigungsliste für Stadt und Amt Pforzheim aus dem Jahr 1677. Edition mit Beobachtungen zum Vornamenbefund	215
GÜNTHER SCHWEIZER Die Vorfahren von Christoph Martin Wieland (1733 – 1813). Zum zweihundertsten Todesstag des Dichters am 20. Januar 2013	243
GÜNTER SCHÄFER Auswanderung nach Nordamerika zwischen 1845 und 1860 im Spiegel staatlicher Auswanderungsakten am Beispiel der Gemeinde Pfaffenrot (Landkreis Karlsruhe)	269
GERHARD SEIBOLD Sozialer Aufstieg am Beispiel der den Familien von Pflummern, von Schütz-Pflummern und Schott – Pflummern gewährten Standeserhöhungen	285
OTFRIED KIES Zum Namen Soldan	333

Inalt

II. Ergänzungen und Nachträge

GÜNTHER KLUGERMANN Auswärtige in Ebingen (Albstadt) 1663–1700	351
GÜNTHER KLUGERMANN Ergänzungen und Korrekturen zum »Ortsverzeichnis Baden«	355
ROLF EILERS Die Lahrer Handels- und Theologenfamilie Müller – Nachtrag	361

III. Buchbesprechungen

Verzeichnis der besprochenen Bücher 2013	367
Buchbesprechungen	369
Mitarbeiter dieses Bandes	379

IV. Register

Familiennamenregister	381
Ortsregister	399
Redaktionsrichtlinien für Beiträge in den »Südwestdeutschen Blättern für Familien- und Wappenkunde«	407

Die Erbhuldigungsliste für Stadt und Amt Pforzheim aus dem Jahr 1677

Edition mit Beobachtungen zum Vornamenbefund

Von Hermann Huber (†) und Konstantin Huber¹

I. Die Quelle

Zur Dokumentation der Vereidigungszeremonien entstanden in der Frühen Neuzeit sogenannte Huldigungslisten. In ihnen sind die Namen der Untertanen aufgeführt, die beim Regierungsantritt eines Fürsten ihrem neuen Herrn Treue und Gehorsam schwören mussten. In genealogischer Hinsicht sind solche Verzeichnisse vor allem dort von Interesse, wo sich die Kirchenbücher als bedeutendste Primärquellen familienkundlicher Forschung nicht erhalten haben. Im Bereich des zur Markgrafschaft Baden-Durlach gehörigen Amtes Pforzheim, das aus der Amtsstadt und damals 14 Ortschaften bestand, trifft dies immerhin auf sechs Dörfer zu: Bauschlott, Brötzingen, Büchenbronn, Dürrn, Eutingen und Huchenfeld. Aber auch für die Stadt Pforzheim selbst sowie für fast alle anderen Ortschaften setzen die Kirchenbücher nur rund eine Generation zuvor ein bzw. verfügen im 17. Jahrhundert über mehr oder weniger große Lücken. In der hier publizierten Liste sind die Stadt Pforzheim und alle damals zum Amt Pforzheim gehörigen Dörfer enthalten sowie zusätzlich der badische Anteil an dem Städtchen Heimsheim, der 1687 im Tausch gegen den württembergischen Anteil an Dürrn abgegeben wurde. Für Heimsheim und Dürrn finden sich 1677 also nur die Namen der damals markgräflichen Untertanen.

Die Pforzheimer Huldigungsliste befindet sich im Generallandesarchiv Karlsruhe im Bestand »Baden Generalia« unter der Signatur 74/5023. Die Transkription erfolgte anhand des im Kreisarchiv des Enzkreises vorhandenen Mikrofils. Das 153 Blatt umfassende Faszikel betrifft auch die badischen Ämter Durlach, Stein (mit Langensteinbach), Mühlburg, Staffort, Graben und Münzesheim, enthält aber nicht zu allen Ämtern Listen mit den Namen der huldigenden Personen. Die Blätter 46 bis 81 betreffen das Amt Pforzheim.

In der Huldigungsliste sind von einheitlicher Hand, vermutlich der eines markgräflichen Beamten, die verbürgerten männlichen Einwohner (»Burger«) sowie jeweils separat deren ledige Söhne niedergeschrieben. Bürgerwitwen

¹ Die Bearbeiter danken Cristina Bacanu, Maddalena Caprio, Pia Großmann, Julia Häußermann, Sabine Keßler, Johanna Kirsch und Eveline Sommer-Turkalj für unterstützende Arbeiten.



»Plan über das Ober-Amt Pforzheim und Amt Stein« der Kartographen Rochlitz und Steiner von 1800 (Generallandesarchiv Karlsruhe, Sign.: H/Pforzheim 20)

und Einwohner ohne Bürgerrecht (sogenannte Hintersassen) erscheinen nicht. Es handelt sich insgesamt um 1338 namentlich aufgeführte Männer, wovon 613 in der Stadt Pforzheim lebten (401 Bürger und 212 Bürgersöhne). Diese sind im ersten Teil der Liste aufgeführt. Im zweiten Teil folgen die Untertanen aus dem ländlichen Bereich. Es sind 483 Bürger und 223 Bürgersöhne aus dem Amt Pforzheim sowie 18 Bürger und ein lediger Untertan aus Heimsheim.

Während für die Dörfer in der Regel die Schultheißen und die sie unterstützenden Anwälte zu Beginn genannt sind, fehlt für die Stadt Pforzheim leider die Obrigkeit. Die 24 Männer (401 Bürger und 212 Bürgersöhne) sind lediglich als Gesamtzahl zur städtischen Gesamtsumme hinzu addiert.

Die Pforzheimer Untertanen sind nach 23 Zünften gegliedert, unter denen der hohe Anteil an Bekleidungsgewerben auffällt. 15 Personen gehörten keinem Zunftverband an; ihre Familiennamen legen nahe, dass es sich um keine Angehörigen der alteingesessenen Pforzheimer Geschlechter handelte. Unter den Zunftmitgliedern der Krämer und Wirte fällt ein Name besonders auf: »Giovant Terello« dürfte ein Händler aus dem italienischen Sprachraum gewesen sein.

Zahlreiche Anmerkungen von gleicher Hand weisen auf Berufe, den Vaternamen oder Wohnplatzbezeichnungen hin. Nicht selten wird angegeben, dass Männer aus verschiedenen Gründen nicht an der Huldigung teilnahmen, sei es

aus gesundheitlichen Gründen oder weil sie sich zum Zeitpunkt der Huldigung nicht am Ort, sondern beispielsweise in der Residenzstadt Durlach aufhielten. In drei Fällen stammen die Ergänzungen von einer zweiten Hand, die vermutlich auch die Datierung am Listenbeginn und das Rubrum an deren Ende vermerkte.

II. Vornamen

Rang	Vorname	als einziger Vorname	als Teil eines Doppeltaufnamen	Gesamt
1	Johannes	165	439	604
2	Jakob	77	139	216
3	Georg	56	115	171
4	Michael	94	44	138
5	Christoph	55	1	56
6	Martin	23	26	49
7	Andreas	27	7	34
8	Matthias	27	2	29
9	Peter	16	12	28
10	Balthasar	18	2	20

Tabelle: Die häufigsten zehn Vornamen der Pforzheimer Huldigungsliste von 1677

In der Huldigungsliste tragen 66 Prozent aller Männer einen einzelnen Vornamen und immerhin schon 34 Prozent einen Doppeltaufnamen; kein einziger Mann aber ist mit drei oder mehr Vornamen aufgeführt. Wie die Tabelle zeigt, ist Johannes der mit Abstand häufigste Name: 604 der 1338 Männer trugen diesen Namen, was 45 Prozent entspricht. In 565 Fällen erscheint allerdings nicht der volle Name Johannes, sondern seine Kurzform Hans (Hannß). Zugleich ist Johannes (Hans) allein immer noch deutlich seltener als in Kombination mit einem weiteren Namen (439 Belege), wobei dann Hans zwar der erste, aber doch unwichtigere Vorname war, weshalb man ihn als Beivornamen bezeichnen kann. Denn bei über 97 Prozent der Männer mit Doppeltaufnamen lautet der erste Namensbestandteil Hans. Die mit großem Abstand beliebtesten Kombinationen sind Hans Jakob und Hans Georg (Jerg) mit 139 bzw. 115 Nachweisen. Wenn man Doppeltaufnamen als eigene Namen betrachtet, liegen diese beiden Namen sogar nach Johannes (Hans) auf Rang zwei und drei. Bemerkenswert ist, dass Martin als Doppelvornamen (26 Belege) häufiger ist als allein stehend (23), Christoph und Matthias hingegen als Doppeltaufnamen kaum vorkommen. Die lediglich 12 Männer, die über einen Doppeltaufnamen ohne Erstbestandteil Johannes (Hans) verfügen, trugen folgende

Namen: Georg (Jerg) Wolf (3), Georg Friedrich (2), Eberhard Friedrich, Markus (Marx) Jakob, Michael Peter, Otto (Ott) Heinrich, Philipp Heinrich, Philipp Joseph und Simon Judas (je 1).

Es bot sich an, den Befund der Huldigungsliste mit den Ergebnissen der bislang einzigen größeren namenkundlichen Untersuchung für den Pforzheimer Raum zu vergleichen, nämlich mit der Auswertung der Musterungslisten des württembergischen Amtes Maulbronn aus den Jahren 1523 bis 1608 (17 659 Vornamenbelege).² Das Maulbronner Amt umfasste 27 Ortschaften mit überwiegend dörflichen Strukturen und grenzte unmittelbar östlich an den Pforzheimer Amtsbezirk an. In der genannten Untersuchung ist auch ein Vergleich mit 481 Namenbelegen aus der Stadt Pforzheim für die Jahre 1501–1528 enthalten.³ Weiterhin wurde in Band 27 dieser Zeitschrift mit der Edition von Namenlisten ritterschaftlicher Untertanen von 16 Dörfern im Großraum zwischen Pforzheim und Ludwigsburg auch deren Vornamenbestand 1652/53 grob untersucht.⁴ Auch dieser Befund soll vergleichend herangezogen werden.

Die häufigsten vier Vornamen der Huldigungsliste von 1677 sind sowohl identisch mit denjenigen im Amt Maulbronn 1523–1608 als auch mit denen der Ritterschaftslisten 1652/53, allerdings jeweils in etwas anderer Reihenfolge. Unter den »TOP TEN« gibt es immerhin jeweils acht Übereinstimmungen; statt Christoph und Balthasar sind 1523–1608 Wendelin und Lorenz vertreten und 1652/53 die gemeinsam auf dem neunten Rang platzierten Wendelin, Leonhard und Nikolaus.

Auch hinsichtlich der Einteilung der Vornamen ihres Ursprungs in die zwei großen Gruppen der fremdländischen (meist hebräischen, griechischen oder lateinischen) und der altdeutsch-germanischen (auch heimischen) Personennamen besteht enorme Übereinstimmung. Während 1523–1608 und 1652/53 je zwölf Prozent Belege heimischen Ursprungs zu zählen sind, trifft dies in der Huldigungsliste auf 13 Prozent zu. Die häufigsten davon sind hier Friedrich und Heinrich (je 21), Ulrich (17), Konrad (16), Burkhard (12), Rudolph und Wilhelm (je 11) sowie Wendelin (10). Friedrich und Heinrich haben es ganz knapp nicht in die »TOP TEN« geschafft; sie rangieren gemeinsam auf Platz 11. Somit sind die häufigsten zehn Vornamen der Huldigungsliste allesamt fremdländischen Ursprungs.

Eine interessante Frage ist, ob hinsichtlich der Doppeltaufnamen Unterschiede zwischen der Stadt Pforzheim und den Amtsdörfern bestehen. Denn ursprünglich gab es keine Doppeltaufnamen; der Trend dazu kam zunächst in den Städten auf und wurde dann nach deren Vorbild im ländlichen Raum

2 Naumann, Horst und Konstantin Huber: Die Maulbronner Musterungslisten aus namenkundlicher Sicht. Mit vergleichenden Untersuchungen zur Rufnamengebung, einer Etymologie der Familiennamen sowie sprachgeschichtlichen Befunden. In: Huber, Konstantin und Jürgen H. Staps (Hgg.): Die Musterungslisten des württembergischen Amtes Maulbronn 1523–1608 (Der Enzkreis. Schriftenreihe des Kreisarchivs 5), Pforzheim 1999, S. 161–267.

3 Ebd., S. 191–195.

4 Huber, Konstantin und Alexander Morlock: Ritterschaftliche Untertanen 1649–1653. Edition der Personennamen aus den Steuerlisten des Kantons Neckar-Schwarzwald für das Pforzheimer Quartier. In: Südwestdeutsche Blätter für Familien- und Wappenkunde 27 (2009), S. 256–270.

übernommen. Im Amt Maulbronn stieg der Anteil der Doppeltaufnamen zwischen 1523 und 1608 von 0,0 auf 1,0 Prozent zwar deutlich an, blieb aber letztlich doch sehr niedrig. Bei Pforzheimer städtischen Belegen waren es 1501–1528 immerhin schon 1,2 Prozent. In der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts nun aber ist ein sehr starker Anstieg der Doppeltaufnamen zu vermelden, was auch der Befund von immerhin schon sechs Prozent in den Listen der ritterschaftlichen Untertanen 1652/53 zeigt.⁵ Denn in der Huldigungsliste 1677, die ja vor allem Männer der ungefähren Geburtsjahrgänge 1610 bis 1660 enthält, sind für die Stadt Pforzheim 35 Prozent mit Doppeltaufnamen aufgeführt; im Amt einschließlich Heimsheim sind es 33 Prozent. Man kann also kaum von einem Unterschied sprechen. Wenn man etwas differenzierter hinsieht, ist vielleicht ein Trend erkennbar. Denn während zwischen den städtischen Bürgern und den Bürgersöhnen bei 34 bzw. 35 Prozent kaum Differenzen bestehen, sind auf dem Land nur 31 Prozent der Bürger, aber immerhin 38 Prozent der Söhne mit Doppeltaufnamen aufgeführt. Möglicherweise wird hierin ein Aufholen der Dörfer gegenüber der Stadt deutlich, was jedoch anhand weiterer Untersuchungen zu überprüfen wäre.

III. Markgraf Friedrich VII. Magnus von Baden

Werfen wir noch einen kurzen Blick auf den Landesherrn, zu dessen Regierungsantritt die Huldigung stattfand: Friedrich VII. Magnus wurde am 23. September 1647 in Ueckermünde als Sohn des Markgrafen Friedrich VI. (geb. 1617, reg. seit 1659) und Christine Magdalena von Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg geboren. Nach dem Tode des Vaters kam er als ältester lebender Sohn an die Regierung. Friedrich Magnus war kein badischer Landesherr, der durch besondere Leistungen Geschichte schrieb. In seine Regierungszeit fielen die Eroberungskriege Ludwigs XIV. von Frankreich, von denen sich der Pfälzische Erbfolgekrieg (1688–1697) am verheerendsten auf Baden auswirkte. Der Markgraf verließ mehrfach seine Residenz in Durlach, brachte sich in Basel in Sicherheit und regierte von dort aus sein Land. Der merkantilistischen Wirtschaftspolitik seiner Zeit folgend siedelte Friedrich Magnus im Jahr 1699 Hugenotten in den Orten Welsch-Neureut und Friedrichstal an. Der Fürst war seit 1670 mit Augusta Maria von Schleswig-Holstein-Gottorf (1649–1728) verheiratet. Das Paar hatte elf Kinder, von denen fünf das Erwachsenenalter erreichten. Markgraf Friedrich VII. Magnus starb am 25. Juni 1709 auf der Karlsburg in Durlach. Nachfolger wurde sein ältester noch lebender Sohn Karl III. Wilhelm (1679–1738), der spätere Gründer Karlsruhes. Die nach dessen Regierungsantritt entstandenen Huldigungslisten wurden bereits im Jahr 1935 publiziert.⁶ Huldigungslisten zu den Regierungswechseln 1659 und 1738 für das Amt Pforzheim konnten leider nicht ermittelt werden.

⁵ Huber/Morlock, S.260.

⁶ Jacob, Hermann: Einwohnerbuch der Markgrafschaft Baden-Durlach im Jahre 1709. Enthaltend die Namen der verheirateten Bürger, ledigen Söhne, Hintersassen, sowie der Beamten, Pfarrer, Lehrer, Siegristen, Soldaten und Juden. Schopfheim 1935.



Markgraf Friedrich VII. Magnus von Baden (Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Inv. Nr. 2012/741; Foto: Thomas Goldschmidt)

IV. Editionsgrundsätze

Sämtliche Texte und Namen werden buchstabengetreu wiedergegeben, was auch die mitunter zum heutigen Gebrauch gegensätzliche Verwendung der Buchstabenpaare i/j und u/v betrifft. Die vereinzelt vorkommenden Großbuchstaben im Wortinnern bei Familiennamen (z.B. LandtZwinger, Stein-Meyer, LangJahr) sind klein wiedergegeben, in den Überschriften (z.B. BürgerSöhne) wurden Bindestriche eingefügt. Die fortlaufende Nummerierung der Männer innerhalb der Personengruppen findet sich bereits im Original.

V. Die Edition der Huldigungsliste

Actum Pforzheimb, den 28t[en] Febr[uarij] 1677⁷

Pfortzheimb

Verzaichnus

Aller der Jenigen In Statt und Ambt daselbsten sich befindender burger und burgers-Söhnen, so under Nachfolgenden Zünfften und Dorffschafften begriffen und in gegenwärtige Verzaichnus specificè getragen worden.

Deme nach folgt die Statt Pfortzheimb mit Jhren Zünfften und Zwar gleich anfangs die

Metzger-Zunfft

Burger

1. Hannß Georg Geiger
2. Mathis Linnß
3. Mathiß Meerwein
4. Balthas Meerwein, ist Kranckh
5. Mathis Buckh
6. Hannß Jacob Renschler
7. Hannß Vlrich Mohrlockh,
ist vff der Post
8. Jerg Brenner
9. Hannß Martin Wildersin[n]
10. Jerg Rapp
11. Andreas Buckh
12. Johannes Aab, ist nicht hier
13. Hannß Jacob Geiger
14. Veith Landzwinger
15. Hannß Jerg Schill

16. Hannß Martin Linnß
17. Michel Rapp
18. Hannß Martin Herdter
19. Christoph Oberdörffer
20. Johannes Haffner, ist nicht
hier sondern vffm Markht
21. Hannß Jerg Landtzwinger
22. Hannß Jacob Schill,
ist vffm Marckht
23. Martin Buckh
24. Philippß Übelhör
25. Christoph Trautz
26. Vlrich Lutz, ist nicht hier
27. Hannß Michel Deschler
28. Hannß Jerg Khüefffer
29. Hannß Michel Renschler
30. Hannß Jacob Holtzhawer
31. Hannß Michel Buckh
32. Joachim Meerwein

7 Links neben der Zeile von zweiter Hand nachgetragen.

33. Balthasar Hoppius
34. Jacob Buckh
35. Christoph Güntenstörffer
36. Michel Dieffenbacher
37. Balthas Schill
38. Hannß Christ Müller
39. Jacob Schuerlen

Burgers-Söhn

1. Hannß Vlrich Khüeffler
2. Mathis Khüeffler
3. Balthas Khüeffler
4. Jacob Meerwein
5. Hannß Jerg Meerwein
6. Hannß Jerg Geiger
7. Friederich Herdter,
ist vffm Marckh
8. Bernhard Herdter
9. Hannß Jerg Meerwein,
ist vff der Post
10. Mathiß Buckh
11. Hannß Buckh
12. Martin Buckh
13. Hannß Jerg Buckh
14. Hannß Vlrich Mohrlockh
15. Balthas Meerwein
16. Burckhard Brenner
17. Joachim Bueb, Andreaßen Sohn
18. Johannes Aab
19. Burckhard Landtzwinger
20. Martin Schill
21. Joachim Buckhen, Stoffels Sohn
22. Michel Khorn
23. Jerg Friederich Schill

Becken-Zunfft

Burger

1. Hannß Burckhard Bawer
2. Abraham Betz
3. Jerg Friederich Khauschelmann
4. Michel Bautz
5. Burckhardt Wolffstirn

6. Hannß Jerg Ostertag, der Alth
7. Alth Otto Beckh
8. Hannß Jerg Stieß
9. Hannß Jacob Schickh
10. Mathis Gerung
11. Michel Felner
12. Hannß Beckh, der alth
13. Hannß Klotz, ist weggefahren
14. Hannß Jacob Beckh
15. Hannß Jacob Dengler
16. Hannß Jacob Breith
17. Otto Beckh, der Höllwürth,
ist nicht hier
18. Hannß Beckh, der Jung
19. Christoph Fiehner
20. Hannß Jerg Beckh,
ahn der Bruckhen
21. Hannß Jacob Löffler
22. Hannß Jacob Blooß
23. Melchior Klotz
24. Hannß Michel Kiehner
25. Jung Michel Peter Stieß
26. Hannß Jacob Beckher
27. Michel Khieffer
28. Hannß Jerg Kopp
29. Hannß Michel Blooß
30. Jung Otto Beckh
31. Hannß Friederich
Khauschelmann
32. Michel Dengler
33. Friederich Franckh
34. Christoph Khauschelmann
35. Jung Hannß Jerg Ostertag
36. Johann Zacharias Liebler,
Pastetenbeckh

Burgers-Söhn

1. Mathis Bermblinger
2. Abraham Betz
3. Hannß Jerg Bautz
4. Michel Bautz
5. Hannß Beckh
6. Hannß Sebastian Schaidlen
7. Hannß Jacob Deümbing

8. Christoph Deümbeling
9. Hannß Jacob Gerung
10. Mathis Gerung
11. Christoph Beckh
12. Hannß Vlrich Stieß
13. Mathis Klotz
14. Hannß Jerg Fiehner
15. Christoph Buehl
16. Conrad Schickh
17. Hannß Baumhawer
18. Christian Schickh
19. Hannß Jacob Schickh
20. Hannß Peter Reütter

Rothgerber-Zunft

Burger

1. Mathis Kraus
2. Hannß Peter Korn
3. Wendel Fellner
4. Wendel Simmerer
5. Hannß Conrad Katz
6. Jacob Todt
7. Jerg Breith
8. Burckhard Korn
9. Christoph Eberle
10. Hannß Jacob Simmerer
11. Christoph Vngerer
12. Jerg Wendel Authenrieth
13. Johannes Korn
14. Joachim Schweickhardt
15. Egidius Dorn

Burgers-Söhn

1. Lorentz Korn
2. Christoph Korn
3. Hannß Jerg Korn
4. Albrecht Eberle
5. Mathis Eberle
6. Hannß Conrad Katz
7. Hannß Jacob Kercher
8. Hannß Vlrich Jäckh
9. Johann Dorn

10. Jacob Schweickhard
11. Ruedolph Eberle
12. Johannes Jäckh

Weißgerber-Zunft

Burger

1. Bechtold Stieß
2. Hannß Ludwig Ruckhenbrod
3. Jerg Wolff Fellner
4. Hannß Jerg Fellner
5. Hannß Peter Ruckhenbrod
6. Balthas Ruckhenbrod
7. Hannß Jerg Stieß
8. Michel Mackh
9. Caspar Oheimb
10. Peter Baumhawer
11. Hannß Wolff Stieß
12. Hannß Jacob Ruckhenbrod
13. Hannß Reischel
14. Hannß Jacob Meerwein
15. Joachim Bönickha, Saiffensieder

Burgers-Söhn

1. Lorentz Kittel
2. Hannß Gall Kittel
3. Daniel Ruckhenbrod
4. Jerg Wolff Fellner
5. Hannß Ludwig Ruckhenbrod
6. Philipp Heinrich Fellner
7. Hannß Burckhard Fellner
8. Michel Fellner
9. Hannß Wilhelmb Fellner

Schuemacher-Zunft

Burger

1. Albrecht Weber
2. Hannß Jacob Junginger
3. Hannß Peter Mutschler,
ist Kranckh
4. David Junginger

5. Hannß Martin Hinckh
6. Hannß Caspar Halbich
7. Hannß Jerg Sim[m]erer
8. Daniel Orthle
9. Gregorius Bawer
10. Abraham Weber
11. Hannß Jerg Günther
12. Lorentz Säutz
13. Anthonj Henckh
14. Jung Hannß Fechtig
15. Michel Zocher
16. Johannes Flaischmann
17. Johannes Bartholome
18. Elias Niethhammer
19. Friederich Stadion
20. Bartholomae Kißel
21. Caspar Richter
22. Johannes Alex
23. Balthas Neher

Burgers-Söhn

1. Abraham Weber
2. Hannß Burckhardt Weber
3. Hannß Martin Flaischmann
4. Caspar Fechtig
5. Hannß Peter Mutschler
6. Albrecht Weber
7. Daniel Weber
8. Hannß Jacob Simmerer
9. David Junginger
10. Hannß Caspar Halbich
11. Gregorius Bawr

Engelsaiter-Zunfft⁸

Burger

1. Hannß Jacob Lötterlen
2. Andreas Kienlen
3. Peter Roth

4. Simon Kienlen
5. Hannß Jerg Raw
6. Hannß Conrad Fickhweiler
7. Hannß Friederich Ziegler
8. Alt Johann Fefele, ist Kranckh
9. Jung Johann Fefele
11. Benedict Günther
12. Hannß Jerg Kothweiß
13. Hannß Martin Niclauff
14. Hannß Jacob Mauch
15. David Vngerer
16. Johann Fefele
17. Christoph Trautz
18. Philipp Bönickha
19. Jung Michel Höllmeyer
20. Michel Weißgerber

Burgers-Söhn

1. Christoph Gerber, ist Kranckh⁹
2. Georg Höllmeyer
3. Hannß Jacob Meyer
4. Hannß Jacob Kienle
5. Andreas Kienle
6. Jsacc Meyer
7. Friederich Mentzing

Thuecher-Zunfft

Burger

1. Rueprecht Sold
2. Melchior Mawrer
3. Hannß Jerg Knobloch
4. Johannes Sold
5. Hannß Michel Haug
6. Hannß Martin Mayer
7. Melchior Jtstein
8. Friederich Sold
9. Martin Berner
10. Ludwig Nestler

8 Umfassend die Weber, die den Engelsait, einen Wollstoff von geringer Breite und geringem Wert, herstellten.

9 Zusatz von zweiter Hand nachgetragen.

11. Hannß Jacob Kercher,
ist Kranckh
12. Hannß Jerg Stattländer
13. Johannes Aychelin
14. Christoph Fuchß
15. Christian Berner,
ist nicht Jnnhaimisch
16. Caspar Deschler
17. Hannß Mitstörffer
18. David Drechßel

Burgers-Söhn

1. Christoph Sold
2. Rudolph Sold
3. Joseph Sold
4. Hannß Rudolph Jtstein
5. Ruedolph Eichelin
6. Philippß Joseph Mollinger
7. Johannes Knobloch
8. Wendel Berner
9. Martin Berner

Schmid- und Wagner-Zunfft

Burger

1. Hannß Jacob Drechßel
2. Jacob Barthold
3. Aristoteles Mißel
4. Michel Weiß
5. Andreas Erbach
6. Hannß Jacob Barthold
7. Hannß Marthin Riedinger
8. Ruedolph Kormann
9. Hannß Jerg Berthold
10. Hannß Jerg Wagner
11. Elias Barthold
12. Niclaus Geißheimer
13. Hannß Vlrich Krenckhel
14. Hannß Stumpff
15. Andreas Übelhör
16. Elias Barthold

Burgers-Söhn

1. Jacob Barthold
2. Hannß Jerg Melder
3. Philipp Jacob Schnell
4. Hannß Jacob Drechßel
5. Hannß Jacob Mißel

Khüeffe-Zunfft

Burger

1. Christoph Jacobus
2. Hannß Balthas Saiff
3. Hannß Jerg Bawer
4. Hannß Jacob Eüchtle
5. Jacob Metsch
6. Sebastian Feger
7. Hannß Ludwig Jacobus
8. Hannß Jacob Kienle
9. Hannß Michel Mitschdötffer
10. Hannß Vlrich Deschler
11. Hannß Martin Vngerer
12. Hannß Balthas Saiff

Burgers-Söhn

1. Michel Vngerer
2. Hannß Caspar Saiff
3. Johannes Bawer
4. Heinrich Bawer
5. Johannes Burger
6. Hannß Jacob Feger
7. Carolus Metsch
8. Hannß Kliele
9. Hannß Jacob Vngerer
10. Hannß Jacob Kliele
11. Heinrich Braun

Gold-Schmidt- und Glaser-Zunft

Burger

1. Otto Beckh
2. Michel May
3. Hannß Wolff Walther
4. Johannes Metsch
5. Michel Bawmann
6. Christoph Schwab
7. Johannes Hennig
8. Hannß Fehringer
9. Friederich Erhardt
10. Friederich Bawmann
11. Johannes Bueb
12. Hannß Adam Seppich
13. Eberhard Friederich Heller,
ist Kranckh
14. Ludwig Rueff
15. Vlrich Schäffer
16. Hannß Wilhelmb Ludwig
17. Jung Christoph Wildersinn
18. Benedict Kehle
19. Tobias Kreß
20. Christoph Stiegler

Burgers-Söhn

1. Hannß Jacob Beckh
2. Conrad Schober
3. Hannß Jerg May
4. Otto Beckh, ist Kranckh
5. Andreas Leyerlen
6. Hannß Ernst Leyerlen
7. Jeremias Leyerlen
8. Michel Bawmann
9. Veith Bawmann
10. Christoph Bawmann
11. Michel Föhringer
12. Jacob Schwaab
13. Johannes Rueff
14. Johannes Fauler

Huethmacher- und Treher-Zunft

Burger

1. Hannß Jacob Küeffer, aegrotat¹⁰
2. Hannß Vlrich Roßer
3. Ruedolph Eychlin
4. Hörmann Brechnitz
5. Hannß Wolff Hüpsch
6. Hannß Jacob Küeffer
7. Johannes Herbster
8. Wilhelmb Herbster
9. Vlrich Hetzner, ist Kranckh
10. Christoph Khüeffler
11. Hannß Jerg Hübsch
12. Zacharias Fehrle
13. Heinrich Bönickha, befindet sich
zue Staffurth in Springen
14. Christian Khüeffler
15. Dieterich Meerwein

Burgers-Söhn

1. Joachim Dommj
2. Hannß Jacob Roßer
3. Jung Hörmann Brechnitz
4. Wolfgang Khieffer
5. Ruedolph Eüchle
6. Heinrich Dommj

Schreiner-Zunft

Burger

1. Hannß Joachim Lang
2. Hannß Lucas Flachmüller
3. Christoph Osterrieth
4. Sigmundt Pfindter
5. Elias Pfann
6. Michel May
7. Hannß Jacob Mitschdörffer

Burgers-Söhn

1. Friederich Braithner

¹⁰ Lateinisch: krank, siech.

Zimmerleüth- und Mawrer-Zunft

Burger

1. Hannß Gerhard
2. Simon Pfund
3. Hannß Jacob Hackh
4. Jost Steinmeyer
5. Heinrich Würtz
6. Hannß Tratz
7. Hannß Fretz
8. Hannß Jacob Vetter
9. Hannß Jacob Holtzmann
10. Michel Schäffer
11. Martin Hochweiler
12. Jerg Flech, Ziegler

Burgers-Söhn

1. Hannß Jacob Hackh
2. Hannß Bernhard Steinmeyer
3. Jeremias Holtzmann

Schloßer-Zunft

Burger

1. Alt Martin Ruprecht
2. Jost Vischer
3. Hannß Martin Ruprecht
4. Ambrosius Hirr
5. Hannß Jerg Stoltz
6. Andreas Zimmerheckhle

Burgers-Söhn

1. Hannß Bartholomeus Schwartz
2. Johannes Rueprecht
3. Hannß Martin Rueprecht
4. Hannß Jacob Duttenhoffer
5. Christoph Spohn

Sailer-Zunft

Burger

1. Heinrich Bischoff
2. Hannß Jacob Schnelle
3. Andreas Herdtenstein
4. Martin Gauß
5. Ruedolph Würtz
6. Hannß Jacob Flach
7. Christoph Herdtenstein

Burgers-Söhn

1. Hannß Jerg Flach
2. Ruedolph Khüeffler
3. Jung Martin Gauß

Sattler-Zunft

Burger

1. Martin Simmerer
2. Hannß Jerg Sim[m]erer
3. Heinrich Siglen
4. Heinrich Schehrmoßer
5. Claus Kormann
6. Christoph Sim[m]erer
7. David Schwaab
8. Johannes Wildersinn
9. Hannß Jerg Sim[m]erer

Burgers-Söhn

1. Jerg Sigle
2. Christoph Siglen
3. Claus Kornmann
4. Caspar Meerwein
5. Hannß Jerg Mohr

Haffner-Zunft

Burger

1. Jacob Jaiß
2. Hannß Jacob Haffner
3. Niclaus Vngerer
4. Hannß Bastian Diehm
5. Hannß Bernhard Sambßon
6. Christoph Jaiß
7. Hannß Jerg Jaiß

Burgers-Söhn

1. Ambrosi Deschler
2. Johannes Vngerer

Leinen-Weber-Zunft

Burger

1. Alth Hannß Vngerer
2. Alth Simon Kienle
3. Alth Nicodemus Bader
4. Hannß Jerg Roß
5. Jung Hannß Vngerer
6. Hannß Jerg Günttenstörffer
7. Mathis Müller
8. Jerg Kalb
9. Christoph Beckh
10. Jung Simon Kienle
11. Niclaus Hardtmann
12. Philipp Güntenstorffer
13. Hannß Jerg Werner
14. Heinrich Mawrer
15. Jung Nicodemus Bader
16. Christoph Buckh
17. Hannß Soldich
18. Johannes Bischoff
19. Hannß Jacob Fichtler

Burgers-Söhn

1. Christoph Vngerer
2. Hannß Conrad Vngerer
3. Hannß Joachim Vngerer
4. Hannß Vngerer

5. Hannß Jerg Vngerer
6. Lorentz Vngerer
7. Hannß Peter Roß
8. Hannß Jerg Günthenstörffer
9. Christoph Müller
10. Hannß Jacob Müller
11. Hannß Jerg Kalb
12. Hannß Jacob Fichtler

Crähmer- und Würth-Zunft

Burger

1. H[err] Vorst-Verwalther
Jacob Meerwein
2. Hannß Vlrich Raw
3. Abrosi Deschler
4. Jeremias Deschler
5. Hannß Jacob Trautz
6. Giovant Terello
7. Hannß Wilhelm Zingler
8. Hannß Jacob Höffelfinger

Burgers-Söhn

1. Jung Balthas Aucher
2. Jung Niclaus Langjahr
3. Rueprecht Langjahr
4. Johann Burckhard Weber

Schneider- und

Thuech-Schehrer-Zunft

Burger

1. Joseph Eüchlen
 2. Jacob Bonenberger
 3. Claus Geiger
 4. Johannes
Zuegenmeyer
 5. Hannß Jerg
Schwemblen
 6. Jerg Wolff Bawmann
 7. Hannß Jerg Khüeffler,
ist zue Durlach
- } sind zue
Durlach

8. Hannß Christoph
Khauschelmann
9. Salomon Hailmann
10. Johannes Ruedelmann
11. Hannß Jerg Khüefffer,
ist zue Durlach
12. Benedict Nietham[m]er
13. Mathis Brosthan
14. Peter Daninger, ist zue Durlach

Burgers-Söhn

1. Joseph Eüchtlen
2. Hannß Jerg Röthlen
3. Daniel Gerner
4. Johannes Heintz

Alttenstätter Zunfft¹¹

Burger

1. Christoph Vngerer
2. Anthonj Rueff
3. Johannes Wolff
4. Michel Hehnle
5. Hannß Norr
6. Hannß Jerg Lotthammer
7. David Vngerer
8. Rueprecht Lotthammer
9. Georg Lotthammer
10. Michel Rueff
11. Joachim Schwartz
12. Hannß Michel Schwartz
13. Christoph May
14. Hannß Jerg May
15. Stephan Norr
16. Claus Feyhl[en]
17. Jacob Frieß
18. Hannß Jacob Vetter
19. David Stieß
20. Philipp Mayer
21. Hannß Weßinger

22. Andreas Weßinger
23. Christoph Rebhuen
24. Otto Kienle
25. Jacob Kienle
26. Hannß Wilhemb Michel
27. Michel Mawrer
28. Hannß Jacob Eßig
29. Hannß Jacob Rueff
30. Hannß Jerg Schott
31. Michel Lotthammer
32. Mathes Lotthammer
33. Niclaus Wendtling
34. Michel Rueff
35. Mathusalem Lotthammer

Burgers-Söhn

1. Georg Kientzle
2. Balthas Kientzle, ist Kranckh
3. Hannß Martin Vngerer
4. Georg Rueff, ist übersfeldt
5. Wilhemb } Rueff
6. Michel } Rueff
7. Hannß Jerg Rueff, ist übersfeldt
8. Hannß Jerg Hehnle
9. Hannß Michel Hehnle
10. Hannß Jerg Norr
11. Christoph Lotthammer
12. Johannes Vngerer
13. Christoph Vngerer
14. Marx Vngerer
15. Frantz Wendtling
16. Stephan Wendtling
17. Joseph Hehnle

Flötzer-Zunfft

Burger

1. Alth Simon Bueb
2. Alth Peter Bawer
3. Christoph Buderer

11 Die Pforzheimer Altstadt ist nicht das heutige Stadtzentrum, sondern dessen Vorläufersiedlung im Bereich des römischen Enzübergangs.

4. Alth Claus Burb
5. Bechtold Gerwig
6. Hannß Jacob Bueb
7. Hannß Gerwig
8. Alth Hannß Peter Meülen
9. Hannß Wolff Gerwig
10. Jeremias Meülen
11. Christoph Abrecht,
der Khandtenwürth
12. Hannß Abrecht
13. Philipp Gerwig
14. Lorentz Katz
15. Hannß Adam Gerwig
16. Veith Schneider
17. Christoph Geiger
18. Jacob Gerwig
19. Hannß Martin Haffner
20. Christoph Abrecht, der Fischer
21. Jung Simon Bueb
22. Hannß Jerg Kienlen
23. Enderiß Gerwig
24. Jung Claus Bueb
25. Jung Hannß Michel Gerwig
26. Jung Hannß Peter Meüle
27. Jung Peter Gerwig
28. Friederich Gerwig
29. Jung Hannß Gerwig
30. Michel Rheinschmid, ist daheim
vff der Seegmühl[en] blieben
31. Hannß Jacob Meülen

Burgers-Söhn

1. Georg Gerwig
2. Burckhard Gerwig
3. Hannß Jacob Gerwig
4. Bechtoldt Gerwig
5. Peter Gerwig
6. Philipp Gerwig
7. Johannes Aab
8. Christoph Aab
9. Peter Gerwig
10. Lorentz Geiger, der Stattseeger
11. Hannß Jerg Geiger
12. Michel Geiger

13. Hannß Jacob Mertz
14. Christoph Mertz
15. Peter Mertz
16. Hannß Fauler
17. Peter Fauler
18. Hannß Abrecht, ist nicht hier
19. Gall Abrecht
20. Hannß Jerg Abrecht
21. Christoph Abrecht
22. Veith Schneider
23. Jacob Abrecht
24. Lorentz Wolff
25. Conrad Baumann
26. Hannß Jacob Meüle

Müller-Zunfft

Burger

1. Georg Dörner
2. Hannß Jerg Roh
3. Heinrich Goßweiler
4. Hannß Jerg Knauß

Burgers-Söhn

1. Hannß Jerg Dörner

Ohnzünfftige

Burger

1. Jacob Schimpff, ist nicht hier
2. Hannß Rauscher
3. Andreas Waltz
4. Jacob Wagner
5. Hannß Jerg Khüeffler
6. Hannß Lutz
7. Marx Ratzer
8. Heinrich Furnbaum
9. Johannes Dreybacher
10. Hannß Braun
11. Michel Prior
12. Thomas Werner
13. Jacob Rath

Burgers-Söhn

1. Hannß Heinrich Rauscher
2. Jerg Ratzer

Summa, der im Statt Pfortzheimb sich befindender Burgere zuesamnt denen 24 vom Gericht und Rath, welche under obig[en] Zünfften dißmahl nicht begriffen geweiß[en]:
424¹²

Und Burgers-Söhn:
211¹³

Jn allem aber:
636¹⁴

Follgen Die Ambsflecken

Brötzingen

Burger

1. Hannß Jacob Koch, Schultheiß, ist Kranckh
2. Claus Bürckh, Anwaldt
3. Philippß Pfeffer
4. Hannß Pfeffer
5. Laux Mohr
6. Hannß Burckhardt Waldthawer
7. Barthlen Höll
8. Marx Jehle
9. Hannß Knodel
10. Jacob Jörg
11. Christian Bechtoldt
12. Peter Mößner
13. Hannß Andreas Kien
14. Dieterich Willmann
15. Elias Willmann
16. Martin Heintz
17. Martin Bechtoldt
18. Hannß Jerg Lausch
19. Hannß Heckhlin
20. Hannß Christmann Knodel

21. Jacob Eberlin
22. Hannß Martin Kiehn
23. Balthas Bürckh
24. Hannß Jerg Bürckh
25. Hannß Stephan Schuester
26. Hannß Conrad Michel
27. Hannß Jacob Anthonj
28. Hannß David Koch
29. Veith Pfeffer
30. Hannß Jacob Hörmann
31. Hannß Jacob Eberlen
32. Hannß Wolf Reüster, ist Kranckh
33. Mathis Hochmuth
34. Hannß Jacob Staib
35. Michel Mohr
36. Veith Seither
37. Martin Liechtenberger
38. Stoffel Mößner
39. Steffan Zimmermann
40. Paulus Michel
41. Hannß Eberlen
42. Hannß Caspar Waldthawer
43. Andreas Huß
44. Ludwig Mangoldt
45. Simon Judas Bernhardt

12 Richtig: 425 (davon 401 namentlich genannt).

13 Richtig: 212.

14 Richtig: 637.

Burgers-Söhn

1. Hannß Jerg Renschler
2. Martin Heintz
3. Burckhard Waldthawer
4. Johannes Waldthawer
5. Laux Mohr
6. Hannß Jacob Knodel
7. Hannß Heinrich Mößner
8. Elias Mößner
9. Jung Michel Mohr
10. Hannß Mathiß Bechtoldt
11. Hannß Jacob Jost
12. Mathis Jost
13. Elias Lausch
14. Hannß Jacob Heintz
15. Hannß Stephan Mohr
16. Hannß Jacob Mohr
17. Marx Jehle
18. Andreas Huß
19. Hannß Burckhardt Bernhardt
20. Johannes Heckhelin
21. Hannß Michel Heinrich
22. Hannß Martin Bechtoldt
23. Hannß Michel Mößner
24. Hannß Waldthawer

Dietlingen

Burger

1. Jacob Eberlen, Schultheiß
2. Jacob Haug, Anwaldt
3. Marx Eberlen
4. Hannß Jerg Staib
5. Joseph Schleeegel
6. Hannß Sickhlen
7. Philipp Löffler
8. Hannß Michel Jehle
9. Hannß Wilhelm Fieß
10. Hannß Walthar
11. Bernhard Andreas
12. Christoph Haug
13. Jacob Böhm
14. Hannß Melchior Drollinger

15. Heinrich Graw
16. Hannß Rheinboldt
17. Hannß Jacob Bißinger
18. Hannß Weißenbacher
19. Hannß Jacob Schnerr
20. Christian Schwartz
21. Jacob Eberle, der Beckh
22. Hannß Michel Rueff
23. Noa Kneller
24. Hannß Jacob Nittel
25. Alt Hannß Bastian Bischoff
26. Conrad Mößner, ist Kranckh
27. Hannß Rickher, ist Daheimb
28. Hannß Bastian Bischoff
29. Michel Zehkhorn
30. Jung Hannß Bürckhlen
31. Michel Füß
32. Alexander Nittel
33. Joachim Reüther
34. Hannß Jacob Korn
35. Hannß Sieß
36. Marx Jacob Nittel
37. Michel Schnerr
38. Jeremias Bißinger
39. Alth Hannß Jerg Bayer
40. Jung Hannß Jerg Bayer
41. Hannß Khöhler
42. Hannß Reüster
43. Alth Hannß Bürckhlen
44. Hannß Jerg Khüeffter
45. Jacob Rueff
46. Hannß Jacob Rueff
47. Hannß Schneider
48. Hannß Heinrich Schleeegel
49. Hannß Jacob Bawer
50. Caspar Knaller
51. Jacob Kröhner

Burgers-Söhn

1. Hannß Jacob Schickhlen
2. Hannß Michel Böhm
3. Jacob Böhm
4. Hannß Jerg Böhm
5. Hannß Jerg Eberlen

6. Hannß Waißenbacher
7. Hannß Jacob Schnerr
8. Hannß Jacob Kröhner
9. Hannß Jacob Khöhler
10. Hannß Michel Bischoff
11. Hannß Bischoff
12. Marx Haug
13. Hannß Michel Zehkhorn
14. Jacob Reütter
15. Hannß Reütter
16. Gabriel Hotter
17. Hannß Michel Nittel
18. Hannß Jacob Eberlen
19. Wendel Bürckhlen
20. Hannß Michel Schneider
21. Hannß Jacob Bawr
22. Jacob Bischoff
23. Hannß Michel Bischoff,
des Würths Sohn

Ellmendingen

Burger

1. Hannß Fieß, Schultheiß
2. Philipps Thennig, Anwaldt
3. Jacob Bach
4. Hannß Dieterich Nittel,
ist Kranckh
5. Michel Bauschlatter
6. Wendel Drollinger
7. Jerg Seüberlich
8. Claus Dieboldt
9. Hannß Wendel Schmid
10. Jeremias Schneider
11. Mathis Reüster
12. Friederich Gulttner
13. Jerg Grim[m]
14. Hannß Jacob Grim[m]
15. Hannß Peter Ratz
16. Hannß Jacob Kiening
17. Peter Möß
18. Michel Huttenloch
19. Hannß Jerg Hildenbrandt
20. Hannß Jerg Augenstein

21. Ansteth Funckh
22. Michel Drollinger
23. Alexander Bayer
24. Ruedolph Stephan
25. Hannß Jacob Mayer
26. Hannß Jacob Wüest
27. Alt Michel Augustein
28. Thenig Eckh
29. Hannß Begner
30. Jacob Sieß
31. Friederich Bruhrein
32. Marx Wüest
33. Jerg Drescher
34. Jacob Schneider
35. Thenig Bawer
36. Wilhelmb Deeg
37. Jerg Riehm
38. Andreas Raw
39. Jung Michel Augnstein
40. Bernhard Hotter
41. Christian Schuehler
42. Hannß Egel
43. Hannß Jacob Jacob
44. Claus Kröhner
45. Hannß Jacob Bender
46. Jung Hannß Fieß
47. Wilhelmb Fieß
48. Hannß Bawer
49. Jerg Nonnert
50. Michel Bawer
51. Jung Michel Bawer
52. Jung Hannß Schneider
53. Hannß Jacob Reüster
54. Hannß Seüberlen
55. Michel Funckh
56. Hannß Jacob Funckh
57. Alt Hannß Schneider
58. Jacob Bawer
59. Hannß Jacob Nittel
60. Hannß Jacob Rapp
61. Jost Beckh

Burgers-Söhn

1. Michel Huttenloch
2. Hannß Dennig
3. Philipps Dennig
4. Ruedolph Stephan
5. Jerg Bauschlatter
6. Michel Bauschlatter
7. Peter Bauschlatter
8. Hannß Jacob Ratz
9. Hannß Sieß
10. Jacob Sieß
11. Stophel Seüberlich
12. Conrad Seüberlich
13. Hanß Enderiß Drollinger
14. Christoph Drollinger
15. Jerg Drescher
16. Jerg Schneider
17. Friederich Schneider
18. Michel Bawer
19. Hannß Jerg Möß
20. Caspar Billinger
21. Michel Kröhner
22. Hannß Jacob Bender
23. Michel Füeiß
24. Kornelius Bawer
25. Michel Egel
26. Hannß Jacob Egel
27. Jerg Egel
28. Hannß Funckh
29. Wendel Schneider
30. Hannß Bawer
31. Michel Bawer
32. Jacob Diebold
33. Hannß Jerg Grim[m]
34. Hannß Veltin Beckh
35. Hannß Jerg Kienig

Weyler

Burger

1. Enderiß Schroth, Schultheiß
2. Georg Dauler, Anwaldt
3. Hannß Wenckh

4. Hannß Jtschner
5. Albrecht Zeh
6. Hannß Jerg Etzler
7. Hannß Martin Krafft
8. Hannß Großmann
9. Bastian Diethelmb
10. Hannß Bekher, Jst Kranckh.
11. Christoph Merckhel, ebenmäßig
12. Michel Mörckhel
13. Lienhard Zimmer
14. Jeremias Zimmer
15. Hannß Jacob Mörckhel
16. Jerg Zeh
17. Hannß Bastj Beckher

Burgers-Söhn

1. Hannß Jacob Schroth
2. Enderiß Schroth
3. Jacob Beckher
4. Enderiß Zeh

Langenalb

Burger

1. Hannß Herb, Schultheiß
2. Wendel Dahlinger, Anwaldt
3. Hannß Conrad Dietz
4. Philippß Braßer, ist alt vnd Daheim blieben
5. Egidius Kopp, Jst Kranckh
6. Daniel Jackhj
7. Hannß Jacob Weckh
8. Gregorius Schregle
9. Simon Korn
10. Samuel Strobel
11. Leonhard Lehemann
12. Hannß Weiß
13. Hannß Michel Krafft
14. Conrad Dahlinger
15. Martin Weber
16. Hannß Rittmann, ist bawfällig
17. Jerg Lang

18. Michel Hummel, ist ein alter Mann vnd nicht erschienen
19. Hannß Heger
20. Hannß Gering, ist ein alter Mann
21. Hannß Jerg Gering
22. Hannß Jerg Dietz
23. Stephan Dietz
24. Matheiß Geißerdrt
25. Caspar Glaßer
26. Michel Gering, ist bawfällig vnd nicht Zuegegen
27. Michel May
28. Marx Herb
29. Hannß Böhringer
30. Lorentz Philippß
31. Hanß Bäuerlen
32. Friederich May

Burgers-Söhn

1. Philipps Dietz
2. Hannß Dahlinger
3. Wendel Dahlinger
4. Hannß May
5. Michel Philippß
6. Hannß Conrad Dahlinger
7. Michel Dahlinger

Eythingen

Burger

1. Hannß Jacob Korn, Schultheiß
2. Jacob Klompp, Anwaldt
3. Michel Hörmann
4. Alth Michel Bertsch
5. Claus Stieß
6. Michel Heydeckher
7. Adam Rapp
8. Hannß Jung
9. Joachim Weickh
10. Jacob Jung
11. Jerg Bertsch
12. Hannß Jerg Ballierer
13. Hannß Kelber, Kuenlens Sohn

14. Jacob Heydeckher
15. Hannß Adam Rapp
16. Hannß Jacob Bißer
17. Hannß Martin Hettler
18. Hannß Michel Glaßer
19. Lorentz Jung
20. Conrad Kälber
21. Hannß Adam Haßenmeyer
22. Hannß Jacob Kälber
23. Hannß Büechele
24. Hannß Frey
25. Hannß Martin Elseßer
26. Mathis Schneider
27. Jörg Hörmann
28. Hannß Jacob Heydeckher
29. Hannß Michel Steüdtle
30. Hannß Jerg Zorn
31. Barthlen Aßenbawer
32. Hannß Kälber
33. Michel Mörgler
34. Hannß Jacob Klompp
35. Hannß Jacob Mörgler
36. Christoph Karle
37. Hannß Jacob Hörmann
38. Hannß Michel Kälber
39. Hannß Jacob Mewle
40. Hannß Michel Marggrav
41. Hannß Jacob Jung
42. Jung Michel Bertsch

Burgers-Söhn

1. Balthas Kälber
2. Hannß Adam Glaßer
3. Michel Büechele
4. Hannß Vlrich Jung
5. Michel Stieß
6. Lorentz Stieß
7. Bernhardt Heydeckher
8. Michel Steüdtle
9. Hannß Jerg Hörmann
10. Michel Mörgler
11. Hannß Adam Blawhueber
12. Michel Heydeckher
13. Hannß Korn

Nüeffern

Burger

1. Michel Hecht, Schultheiß
2. Hannß Jacob Karst, Anwaldt
3. Hanns Kleinhannß
4. Jerg Lindenmann
5. Hannß Jerg Waltz
6. Oßwaldt Fuchß
7. Hannß Michel Bawer
8. Hannß Mantz
9. Simon Brandtner
10. Hannß Weber
11. Martin Kälber
12. Anthonj Gräßlen
13. Hannß Jerg Schäffer
14. Jörg Hoofß
15. Hannß Michel Moll
16. Veith Schwartz
17. Jacob Goßweiler
18. Jacob Walther
19. Johannes Wallinger
20. Hannß Jörg Kälber
21. Hannß Michel Kälber
22. Augustinus Kleinhannß
23. Hannß Leonhard Kercher
24. Hannß Michel Schwegel
25. Hannß Heinrich Mantz
26. Michel Kercher
27. Christoph Friederich
28. Hannß Martin Klotz
29. Hannß Schwegel
30. Jerg Kercher
31. Hannß Schluiepp
32. Jacob Schwartz
33. Claus Hörmann
34. Jacob Funckh
35. Hannß Fuchß
36. Jerg Erad

37. Hannß Martin Dihl
38. Hannß Jerg Moll
39. Hannß Adam Klotz
40. Peter Schwartz
41. Hannß Martin Bautz
42. Hannß Joachim Kartz
43. Hannß Peter Huttenloch
44. Peter Weber
45. Hannß Böhringer
46. Stephan Kern

Burgers-Söhn

1. Hannß Jacob Kleinhanß
2. Hannß Wilhelm Kleinhanß
3. Jacob Lindenmann
4. Oßwaldt Fuchß
5. Hannß Martin Fuchß
6. Hannß Bawer
7. Michel Weber
8. Clauß Weber
9. Hannß Jerg Weber
10. Hannß Michel Siglen
11. Hannß Martin Moll
12. Friederich Moll
13. Hannß Jerg Schwartz
14. Hannß Michel Beckh
15. Alban Huttenloch
16. Hannß Michel Schwegel
17. Heinrich Mantz
18. Jeremias Mantz
19. Michel Kercher
20. Hannß Michel Ruckh
21. Jacob Bittel
22. Endris Moll
23. Hannß Michel Hecht
24. Hannß Jerg Karst
25. Hannß Michel Schmid
26. Caspar Böhringer
27. Johannes Waltz

Dürn

Marggr[äflich]¹⁵

Burger

1. Jacob Schleeegel
2. Hannß Arnoldt
3. Hannß Jacob Seufried
4. Mathis Glaßer
5. Hannß Jacob Sontag
6. Hannß Conrad Frey
7. Hannß Jacob Jehle
8. Carl Sambß
9. Heinrich Jehle
10. Jörg Schleeegel
11. Hannß Arn
12. Jung Jacob Schleeegel
13. Daniel Blaich
14. Jacob Arnoldt
15. Michel Weber
16. Christian Sterr
17. Hannß Sperr
18. Hannß Adam Stehr
19. Stophel Khauffmann
20. Hannß Sieger
21. Hannß Michel Jung
22. Andreas Maußhardt
23. Felix Frey

Burgers-Söhn

1. Hannß Michel Seufried
2. Mathis Glaßer
3. Lorentz Glaßer
4. Balthas Glaßer
5. Jacob Fuchß
6. Jacob Hoffseß
7. Balthas Schleeegel
8. Michel Schleeegel
9. Jacob Schleeegel
10. Hannß Jacob Bastian
11. Niclas Arnoldt
12. Martin Bawmann

Bauschlatt

Burger

1. Hannß Mohrlockh, Schultheiß
2. Jacob Heckh, Anwaldt
3. Jacob Bastian
4. Mathis Schweickhard
5. Hannß Ziegler
6. Enderiß Bawmann
7. Marx Bischoff
8. Endriß Deeg
9. Jung Hannß Deeg
10. Enderiß Krenckhel
11. Hannß Jacob Kriehner
12. Hannß Jacob Boßardt
13. Hannß Gülденmann
14. Hannß Krenckhel
15. Hannß Caspar Hübsch
16. Jerg Stiffele
17. Jacob Mößner
18. Hannß Jacob Weylandt
19. Hannß Michel Metz
20. Martin Deeg
21. Hannß Deeg, der Schneider
22. Jerg Dürr
23. Hannß Gnugeßer
24. Martin Schmid
25. Hannß Enderiß Krenckhel
26. Hannß Enderiß Mohrlockh
27. Hannß Jerg Ziegler
28. Hannß Peter Fauth
29. Hannß Jacob Heckh
30. Johannes Thomae
31. Hannß Melchior Mohrlockh
32. Dagerius Burger
33. Hannß Michel Metz, der Jung,
ist Kranckh

Burgers-Söhn

1. Michel Bischoff
2. Enderiß Heckh

15 Gemeint ist der badische Anteil an Dürren, der bis 1687 achteinhalb Sechzehntel, also etwas mehr als die Hälfte umfasste.

3. Jerg Schweickhard
4. Hannß Bernhard Schweickhard
5. Hannß Michel Weyland
6. Hannß Enderiß Krenckhel
7. Hannß Enderiß Bawmann
8. Hannß Jacob Gnugeßer
9. Hannß Enderiß Schwartz
10. Enderiß Deeg
11. Hannß Nißer

Jspringen

Burger

1. Philipp Khautz, Schultheiß
2. Hannß Jerg Ratz, Anwaldt
3. Martin Eberlen
4. Jacob Lang
5. Hannß Jacob Eberlen
6. Matheis Keiler
7. Hannß Jacob Gackhele
8. Hannß Adam Kautz
9. Hannß Jerg Hündtlen
10. Caspar Bausch
11. Hannß Höfferle
12. Jerg Hemminger
13. Michel Paulus
14. Felix Berger
15. Jacob Schnebele
16. Hannß Jacob Klotz
17. Stephan Riehle
18. Hannß Kautz
19. Hannß Friederich Khautz
20. Hannß Jerg Hemminger
21. Jacob Kautz
22. Daniel Zeißle
23. Ludwig Schmid
24. Matheis Augustein
25. Hannß Jacob Hündtle
26. Michel Mößner
27. Hannß Alian
28. Hannß Leeßer
29. Jacob Höll

Burgers-Söhn

1. Matheis Keiler
2. Ruprecht Schweickhardt
3. Hannß Trautz
4. Matheiß Eberlen
5. Jacob Hem[m]inger
6. Ludwig Schnebele
7. Hannß Jerg Augustein
8. Hannß Augustein
9. Hannß Jacob Hündtle
10. Jacob Hölle, der Jung

Eyßingen

Burger

1. Michel Sickhle, Schultheiß
2. Michel Kirschner, Anwaldt
3. Hannß Jacob Schewrer
4. Michel Schwartz
5. Hannß Bawr
6. Jörg Mößner
7. Hannß Martin Schwartz,
ist Kranckh
8. Jörg Kuentzmann
9. Hannß Heckh
10. Jacob Karst
11. Jacob Schwartz
12. Michel Heckh
13. Hannß Klotz
14. Michel Klingel
15. Jerg Schwartz
16. Hannß Jacob Kuentzmann,
Eradts Sohn
17. Jacob Philister
18. Hannß Jacob Karst
19. Hannß Jerg Kuentzmann
20. Michel Kuentzmann
21. Jacob Heckh
22. Hannß Cuentzmann
23. Hannß Jacob Schuester
24. Jung Michel Schickhle
25. Hannß Jörg Wolff
26. Hannß Adam Wall, ist kranckh

Burgers-Söhn

1. Jacob Meer
2. Michel Schwartz
3. Hannß Jacob Klotz
4. Michel Klotz
5. Melchior Klotz
6. Enderiß Klingel
7. Enderiß Schwartz
8. Jacob Kloofß
9. Michel Bawer
10. Hannß Bawer
11. Hannß Jacob Schewrer
12. Jacob Schewrer
13. Hannß Jerg Mößner
14. Michel Mößner
15. Hannß Jerg Rapp
16. Jacob Rapp
17. Hannß Schwarz
18. Michel Schwartz
19. Hannß Martin Schwartz
20. Jacob Baur

Dill- und Weißenstein

Burger

1. Georg Trautz, Schultheiß
2. Christmann Maltz, Anwaldt
3. Jerg Haug
4. Alth Jacob Haug
5. Hannß Conrad Flieg
6. Caspar Trautz
7. Hannß Jacob Haug,
Schuelmeisters Sohn
8. Hannß Mürrlen
9. Bernhard Mürrlen
10. Philipp Huethmacher
11. Hannß Jacob Huethmacher
12. Hannß Martin Bronner
13. Alth Hannß Trautz
14. Balthas Haug, Schuehlmeister
15. Philippß Haug
16. Hannß Jerg Huethmacher
17. Balthas Mohr

18. Jung Jacob Haug
19. Hannß Jacob Rueff
20. Hannß Jerg Trautz
21. Hannß Jerg Clauß
22. Jerg Weickh
23. Balthas Rueff
24. Hannß Neyel
25. Pangratz Weickh
26. Jerg Bohnenberger
27. Jerg Rueff
28. Jerg Neyel
29. Christmann Rittich
30. Caspar Kercher
31. Michel Huethmacher
32. Christmann Bonenberger
33. Hannß Weißendörffer
34. Jerg Clauß
35. Jung Jerg Haug
36. Philippß Mürrlen
37. Jerg Mürrlen
38. Hannß Jacob Bronner
39. Philipp Trautz
40. Jörg Huethmacher

Burgers-Söhn

1. Michel Trautz
2. Hannß Jacob Haug
3. Jerg Haug
4. Melchior Rueff
5. Hannß Rueff
6. Michel Rueff
7. Balthas Haug
8. Michel Bonenberger
9. Peter Mürrlen
10. Michel Mürrlen
11. Simon Weißendörffer
12. Mathis Trautz
13. Hannß Jerg Rueff
14. Hannß Vlrich Maßenbacher
15. Hannß Jacob Seyher

Büechenbronn

Burger

1. Peter Heintz, Schultheiß
2. Hannß Zerr, Anwaldt,
ist wegen manglung des Gesichts
daheim blieben
3. Hannß Seither
4. Hannß Frosch
5. Hannß Joseph Zerr
6. Otth Heinrich Bechtoldt
7. Jacob Ditis
8. Hannß Jacob Merckh
9. Felix Mayer
10. Hannß Billing
11. Christoph Zerr
12. Marthin Hochmuth
13. Hannß Jerg Seither
14. Jacob Hochmuth
15. Hannß Mathis Seither
16. Heinrich Andreas
17. Hannß Friederich Karch

Burgers-Söhn

1. Hannß Jacob Heintz
2. Elias Heintz
3. Hannß Vlrich Heintz
4. Hannß Jerg Seither
5. Hannß Jacob Ditis
6. Hannß Melchior Ditis
7. Jacob Brenner
8. Hannß Jacob Billing
9. Hannß Jerg Bechtoldt

Huechenfeldt

Burger

1. Jacob Beyerle, Schultheiß
2. Lorentz Müller, Anwaldt
3. Hannß Locher
4. Rueprecht Böhringer
5. Vlrich von Aw
6. Michel Stiegele
7. Christoph Mohrlockh
8. Lorentz Mohrlockh
9. Hannß von Aw
10. Hannß Adam Schupp
11. Hannß Jerg Krauß
12. Jerg Vetter
13. Jacob Mohrlockh
14. Hannß Jerg Mohrlockh
15. Enderiß Steinmer
16. Gall Böhringer
17. Hannß Jerg Böhringer
18. Hannß Jerg Lotthammer
19. Jörg Kaißer
20. Lorentz Vetter
21. Christoph Berger

Burgers-Söhn

1. Hannß Jerg Kaißer
2. Rueprecht Stiegele
3. Hannß Michel Mohrlockh
4. Hannß Jerg Mohrlockh
5. Nicodemus Mohrlockh
6. Rueprecht von Aw
7. Stophel Mohrlockh
8. Hannß Michel Vetter
9. Lorentz Müller
10. Hannß David Rapple
11. Vlrich Pommer
12. Hannß Jörg Böhringer
13. Pan¹⁶Cratz von Aw

Summa der Jn dem Ambt Pfortzheimb sich befindender Burgere:
483

vnd Burgers-Söhn:
223

Zusammen beedes:

706

Summarum der Jn Statt vnd Ambt Pfortzheimb seyender Burgere:

907¹⁷

und Burgers-Söhn:

434¹⁸

Jn allem aber, ohne die Heimbsheimb[ischen] Vnderthanen, welche nachfolgen:

1341¹⁹

Die Dißmahlige Marggr[äflichen] Vnderthanen vnd deroselben Söhn in dem Gemeinschaftlichen Stättlen Heimbsheimb sind vollgende:

1. Martin Mann, Schultheiß
2. Hannß Bastian Brünle
3. Balthas Klingel
4. Hannß Gebhardt
5. Hannß Veltin Schöffel
6. Georg Bentz, wegen hohen alters nicht erschienen
7. Hannß Jerg Kienle
8. Christian Scheüffelen
9. Michel Grohe
10. Lorentz Stieß, der Beckh
11. Georg Scheüffelen
12. Michel Wölfle
13. Hannß Hackh
14. Martin Haßenmeyer
15. Georg Haßenmeyer
16. Melchior Scheüffelen
17. Wilhelmb Ditis
18. Georg Mayer

Burgers-Söhn

1 Hannß Mann

16 Erste Silbe über der Zeile von zweiter Hand nachgetragen.

17 Richtig: 908 (884 namentlich genannte Bürger sowie 24 Mitglieder von Gericht und Rat).

18 Richtig: 435.

19 Richtig: 1343.

Lysta²⁰

Jeniger Jn Statt vnd Ambt sich befindend[er] Vnderthanen, Welche den 28t[en] Februarij a[nn]o 1677 Jn Pfortzheimb die Underthänigste Huldigung praestirt.²¹

20 Titel von zweiter Hand nachgetragen.

21 Geleistet.